



Es schreibt Ihnen: Der Vorstand

LSV wirkt – Zaunbau gegen ASP kommt – wenn auch zu spät

Callenberg, 02.11.2020

Die ASP ist in Sachsen angekommen – Landwirte fordern sofort strikte Handlungen

ASP Jour fixe, Telefonkonferenzen, Forderungen eines Zaunbaus an die Regierung. Seit September steht „Land schafft Verbindung Sachsen“ auch wegen der afrikanischen Schweinepest nicht mehr still.

Am 1. Oktober forderten wir die Schließung der Wildbrücken, um eine kostengünstige, effiziente Sperre gegen die Rotten zu bilden.

Jetzt ist in Sachsen der erste Fall der ASP aufgetaucht und erst jetzt beginnt die Regierung zu handeln und setzt die Forderungen von „Land schafft Verbindung“ um. Leider zu spät.

Hagen Stark, stellvertretender Vorsitzender des Vereins, Veterinär und schon früher aktiv bei der Seuchenprävention stellte mehrfach klar, dass die Vorbeugung des Ausbruches einer Seuche strikte Konsequenzen fordert.

Nun sollte die Regierung nicht warten, bis die ASP in Sachsen außer Kontrolle gerät, sondern die von Veterinären, Jägern und Landwirten erstellten Maßnahmen umsetzen.

Die Landwirtschaft ist bedroht. Schützen wir sie durch konsequente Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Kompe, Vereinsvorsitzender

Vereinsregister:
Vereinssitz:
Vereinskonto:
Steuernummer
Kontakt:

Amtsgericht Chemnitz VR 4949
Bachgasse 20a, 09337 Callenberg
DE59 8706 9075 0553 1699 09
DE 151833343
Buero@LSV-Sachsen.info